

Presseinformation

Datum **04.07.2011**

Vattenfall Europe AG

Media Relations Hamburg

Überseering 12
22297 Hamburg

www.vattenfall.de

Hauptlieferanten für Offshore-Windpark DanTysk stehen fest Letzter Hauptvertrag in Hamburg unterzeichnet

Der Windkraftstandort Hamburg gewinnt mit Vattenfall weiter an Fahrt. Für den Offshore-Windpark DanTysk, 70 km vor Sylt, ist ein wichtiger Meilenstein erreicht: Der letzte Vertrag für die sogenannte Innerparkverkabelung, die die 80 Turbinen mit dem Offshore-Umspannwerk verbindet, wurde nun mit dem niederländischen Wasserbau-Unternehmen Van Oord abgeschlossen. Damit stehen alle fünf Hauptlieferanten fest. Die Verträge wurden innerhalb eines Jahres in Hamburg verhandelt und unterzeichnet.

In einem Joint Venture gemeinsam mit den Stadtwerken München (SWM) plant die Vattenfall Europe Windkraft GmbH den Offshore Windpark DanTysk, der ab 2014 für bis zu 400.000 Haushalte CO₂-freier Strom liefern kann. Mit dem Bau soll im Herbst 2012 begonnen werden.

Der Vertrag für die Innerparkverkabelung umfasst die Planung, Lieferung, Verlegung sowie das Einziehen von 111 Kilometer Seekabel in die 80 Stahlfundamente. „Mit Van Oord haben wir einen sehr erfahrenen und zuverlässigen Partner im Offshore-Bereich an Bord geholt. Ausschlaggebend für den Zuschlag war die Fahrzeugflotte, die eine zeiteffiziente und daher kostengünstige Verlegung garantiert. Van Oord hat sich über die Dauer der Verhandlung als professioneller Anbieter präsentiert.“, so Georg Friedrichs, Geschäftsgebietsleiter Offshore Wind bei Vattenfall. Die Verlegearbeiten werden im Frühjahr 2013 beginnen und nach etwa sechs Monaten abgeschlossen sein.

Hamburg: Drehscheibe für Windenergie

Hamburg wird von vielen Unternehmen aus der Windenergiebranche als strategisch attraktiv bewertet. Neben Bremerhaven als Produktionsstandort etabliert sich Hamburg daher zunehmend als Standort für Dienstleistungen, Forschung, und Finanzierung, so eine Studie des Bankhauses Lampe und des HWWI. Vorteile bieten die Nähe zur Nordsee und zu den offenen Landschaften der Metropolregion sowie eine gut ausgebaute Infrastruktur. Namhafte Anlagenhersteller, Windparkentwickler, Logistikunternehmen sowie weitere Dienstleister der Windbranche haben sich mit ihrem Firmensitz oder Niederlas-

sungen in den vergangenen Jahren in der Hansestadt angesiedelt. Von den fünf größten Windanlagenanbietern in Deutschland unterhalten drei ihre Hauptniederlassung in Hamburg. Die 2009 gegründete Vattenfall Europe Windkraft GmbH beschäftigt derzeit 36 Mitarbeiter in der Hamburger Firmenzentrale in der City Nord.

Datum
04.07.2011

Seite/Umfang
2/2

Über Vattenfall

Vattenfall ist ein führendes europäisches Energieunternehmen und der zweitgrößte Betreiber von Offshore-Windparks. Vattenfall versorgt heute 7,5 Millionen Kunden in Europa mit Strom und Wärme und beliefert 2 Millionen Kunden mit Gas. Vattenfall möchte in den kommenden Jahren seine CO₂-Bilanz deutlich verbessern. Eine wesentliche Rolle spielt dabei der Ausbau der erneuerbaren Energien, speziell von Biomasse und Wind.

Die Stadtwerke München

Die Stadtwerke München (SWM) zählen zu den größten Energie- und Infrastrukturunternehmen Deutschlands. Bis 2025 wollen die SWM so viel Ökostrom in eigenen Anlagen erzeugen, dass sie damit den Verbrauch ganz Münchens (rund 7,5 Milliarden Kilowattstunden pro Jahr) decken könnten. München wird damit weltweit die erste Millionenstadt sein, die dieses Ziel erreicht. Einen wichtigen Beitrag hierzu wird die Windenergie liefern.

Der Windpark DanTysk

Der Windpark DanTysk ist ein Joint Venture der Vattenfall Europe Windkraft GmbH (51%) und den Stadtwerken München (49%). Vattenfall verantwortet Bau und Betrieb des Windparks. Die Investitionen für den Windpark mit einer Kapazität von 288 Megawatt betragen mehr als 1 Milliarde Euro.

Ihr Ansprechpartner für weitere Informationen ist:

Stefan Kleimeier, Vattenfall Europe AG, Media Relations Hamburg
Telefon (0 40) 63 96 - 27 32, Fax (0 40) 63 96 - 27 70, stefan.kleimeier@vattenfall.de